



*Unsere Sportvereine sind Partner der Ganztagschulen!*

## **Handlungskonzept der Sportjugend im KreisSportBund Viersen e.V. zum Schwerpunkt:**

### **Zusammenarbeit von Sportvereinen mit Grundschulen, insbesondere Offenen Ganztagsgrundschulen**

(Umsetzungszeitraum: 2017 – 2020)

#### **1. Hintergrund**

Die Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen basiert auf den von der Landesregierung NRW erlassenen pädagogischen und schulaufsichtlichen Grundlagen. Danach sind Bewegung, Spiel und Sport unverzichtbare Bestandteile des schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrags. Sie werden im strukturellen Rahmen des Sportunterrichts, des außerunterrichtlichen Schulsports und als integrale Bestandteile des Unterrichts in anderen Fächern bzw. Lernbereichen realisiert. Nach den „Rahmenvorgaben für den Schulsport in NRW“ bildet der außerunterrichtliche Schulsport die zentrale Plattform für Angebote der Sportvereine. Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote der Sportvereine im außerunterrichtlichen Schulsport sind Teil des schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrags.

Die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sportvereinen wird von Landesregierung und Landessportbund NRW nachdrücklich gewünscht und gefördert. Dies gilt in besonderer Weise für die Ganztagschulen. Das schulische Ganztagskonzept schließt die Öffnung der Schulen für externe Kooperationspartner ausdrücklich ein, wobei dem gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsport eine herausragende Bedeutung zugewiesen wird. In der am 30.08.2011 zwischen Landessportbund NRW e.V. und Landesregierung NRW geschlossenen Rahmenvereinbarung über Bewegung, Spiel und Sport in Ganztagschulen und Ganztagsangeboten wird dem organisierten Sport eine explizite Vorrangstellung eingeräumt.

Da Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote im Ganztagsbereich bei fast allen Schülerinnen und Schülern sehr beliebt sind, besteht auf Seiten der Schulen bzw. Schulträger ein erheblicher Bedarf an geeigneten Angeboten.

Für die Sportvereine bietet der Ausbau von Ganztagschulen eine besondere Chance, sich als Bildungsakteure zu profilieren und neue Zielgruppen zu erreichen, die ansonsten (wahrscheinlich) nicht den Weg zum organisierten Sport gefunden hätten. Die Sportvereine stehen allerdings oftmals vor der Problematik, geeignetes Personal



für die Organisation von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten in Ganztags-schulen im frühen Nachmittagsbereich zu finden. Ferner stehen sie vor der Herausforderung, geeignete Angebote für die heterogenen Schülergruppen in Ganztags-schulen zu konzipieren und diese im pädagogischen Gesamtkonzept („Schulprogramm“), im Ganztagskonzept sowie im Bewegungs-, Spiel- und Sportkonzept der Ganztags-schulen zu verankern. Dabei gilt es, den pädagogischen Auftrag und die individuellen Schwerpunkte der Schulen aufzugreifen und deren Realisierung durch geeignete Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote zu unterstützen. Dies erfordert eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Sportfachkräften der Schulen und der Sportvereine.

Der Ausbau und die Qualitätsentwicklung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten der Sportvereine in Ganztags-schulen gehört zu den zentralen Aufgaben und aktuellen Arbeitsschwerpunkten der Sportjugend im KreisSportBund Viersen e.V. Grundlage ihrer Arbeit sind insbesondere das Kinder- und Jugendhilfegesetz des Landes NRW, das landesweite Programm „NRW bewegt seine KINDER!“ von Landessportbund und Sportjugend NRW und das Bildungsprofil des KreisSportBundes Viersen e.V. Mit dem hier vorliegenden Handlungskonzept konkretisiert die Sportjugend im KreisSportBund Viersen e.V. ihre Ziele und Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit von Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen im Kreis Viersen.

## **2. Ausgangslage**

Die Ausgangslage für das Handlungskonzept der Sportjugend im KreisSportBund Viersen e.V. zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen im Kreis Viersen ist insbesondere durch folgende Merkmale gekennzeichnet:

- Im Kreis Viersen gibt es gegenwärtig 45 Grundschulen, von denen 35 Schulen die Betreuungsform einer Offenen Ganztagschule umsetzen.
- Kreisweit stehen grundsätzlich 151 Sportvereine, die vielfältige Sportangebote für die Zielgruppe der Kinder im Grundschulalter anbieten, für Kooperationen mit Offenen Ganztags(grund)schulen zur Verfügung.
- An 16 Offenen Ganztagsgrundschulen findet aufgrund von Rahmenvereinbarungen bzw. Generalverträgen zwischen den jeweiligen Schulträgern bzw. Ganztagsträgern und dem KreisSportBund Viersen e.V. eine vertraglich abgesicherte und nachhaltige Einbindung der lokalen Sportvereine statt. Im Schuljahr 2016/17 kooperierten diese 16 Schulen mit insgesamt 22 Sportvereinen. Von den Sportvereinen wurden unter der Leitung qualifizierter Sportfachkräfte wöchentlich 55 Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote bereitgestellt.
- Der KreisSportBund Viersen e.V. mit seiner Sportjugend hat eine zentrale Koordinierungsstelle für den „Sport im Ganztag“ eingerichtet. Diese Koordinierungsstelle ist zurzeit für Willich, Grefrath und Elmpt zuständig. In Nettetal be-



steht zudem eine dezentrale Koordinierungsstelle beim Stadtsportverband Nettetal e.V. Zu den Aufgaben dieser Koordinierungsstellen gehört es, Sportvereine und Ganztagschulen bei Kooperationen vor Ort zu beraten und zu unterstützen.

- Die Beratung und Unterstützung von Sportvereinen, Schulen und Trägern erfolgt in enger Zusammenarbeit („Tandem“) zwischen dem organisierten Kinder- und Jugendsport und der unteren Schulaufsicht im Kreis Viersen.

### **3. Ziele und Maßnahmen bis 2020**

Um die Kooperation zwischen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen im Kreis Viersen auszubauen und qualitativ weiterzuentwickeln, hat der KreisSportBund Viersen e.V. mit seiner Sportjugend folgenden Katalog von Zielen und Maßnahmen beschlossen:

**Ziel: Der Informationsstand über Chancen und Herausforderungen sowie über Grundsätze und praktische Möglichkeiten der Zusammenarbeit ist bei allen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen im Kreis Viersen verbessert worden.**

#### Maßnahmen:

- Der Informationsstand über Chancen und Herausforderungen sowie über Grundsätze und praktische Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen wird analysiert.
- Es wird ein Flyer mit grundlegenden Informationen über die Bedeutung von Bewegung, Spiel und Sport für die Entwicklung von Kindern im Grundschulalter sowie über Ziele und Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Sportvereinen mit Offenen Ganztagsgrundschulen erstellt. Dieser Flyer wird allen am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern im Grundschulalter beteiligten und dafür verantwortlichen Personen (z.B. auch den Eltern), Institutionen und Organisationen zugänglich gemacht.
- Der Inhalt des Flyers wird auch auf der Homepage des KreisSportBundes Viersen e.V. sowie der Sportjugend Viersen veröffentlicht. Für diese und weitere Informationen zur Bedeutung von Bewegung, Spiel und Sport für die Entwicklung von Kindern im Grundschulalter und zu den Aufgaben sowie zur Rolle des organisierten Kinder- und Jugendsports in der Kinder- und Jugendbildung wird auf der Homepage ein gesonderter Bereich eingerichtet. Hier werden auch Materialien zum Download angeboten und Beispiele guter Praxis vorgestellt.

**Ziel: Die Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen ist in weiteren Städten und Gemeinden des Kreises Viersen durch verbindliche lokale Rahmenverträge zwischen Schulträ-**



**gern/Trägern des Ganztags und KreisSportBund Viersen e.V. oder durch bilaterale Kooperationsverträge zwischen Schulen/Schulträgern/Trägern des Ganztags und Sportvereinen abgesichert.**

Maßnahmen:

- Der Stand der aktuellen Rahmenverträge bzw. Kooperationsvereinbarungen im Kreis Viersen wird analysiert; die bereits vorliegenden Verträge bzw. Vereinbarungen werden gesichtet, ausgewertet und bei Bedarf fortgeschrieben.
- Allen Stadt- und Gemeindesportverbänden sowie allen kooperationswilligen Sportvereinen werden bei Bedarf Musterrahmenverträge bzw. Mustervereinbarungen und Beratungshilfen zur Verfügung gestellt.
- Kooperationswillige Sportvereine (ggf. auch Schulen) erhalten bei Bedarf Hilfestellung und Unterstützung bei der Gestaltung von Kooperationsverträgen bzw. -vereinbarungen.

**Ziel: Die Koordination der Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Offenen Ganztagsgrundschulen ist sowohl auf der Kreisebene als auch auf lokaler Ebene verbessert worden.**

Maßnahmen:

- Die bereits eingerichteten zentralen und dezentralen Koordinierungsstellen für den Sport im Ganztage werden durch eine aktive Öffentlichkeitsarbeit verstärkt beworben.
- In mindestens einer weiteren Stadt bzw. Gemeinde im Kreis Viersen wird eine dezentrale Koordinierungsstelle für den Sport im Ganztage eingerichtet.
- Zur Integration bzw. Stärkung der Stadt- und Gemeindesportverbände sowie der Sportvereine in den lokalen Bildungsnetzwerken werden in Zusammenarbeit zwischen dem KreisSportBund Viersen e.V. mit seiner Sportjugend und der unteren Schulaufsicht im Kreis Viersen in mehreren Städten und Gemeinden Koordinierungsgespräche (Runder Tisch) zum Thema „Bildung braucht Bewegung!“ durchgeführt.
- Die lokalen Vertretungen der Fachverbände (Fachschaften) werden in die bildungspolitische Initiative einbezogen.

**Ziel: Die Qualität der von den Sportvereinen durchgeführten Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote an Offenen Ganztagsgrundschulen ist durch spezielle Informations-, Beratungs- und Fortbildungsmaßnahmen verbessert worden. Es sind Maßnahmen zur Gewinnung und Qualifizierung von Sportfachkräften für Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten in Offenen Ganztagsgrundschulen durchgeführt worden.**



### Maßnahmen:

- Das „Qualitätsmanual Bewegung, Spiel und Sport“ der Sportjugend im Landessportbund NRW e.V. wird als grundlegende Arbeitshilfe für alle Sportfachkräfte, die von den Sportvereinen in Offenen Ganztagschulen eingesetzt werden, im gesamten Kreisgebiet eingeführt.
- Auf Kreisebene sowie in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden werden (auch in Zusammenarbeit mit der unteren Schulaufsicht) themen- und zielgruppenbezogene Informations-, Beratungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Sportfachkräfte, die in Offenen Ganztagsgrundschulen eingesetzt werden (sollen), durchgeführt.
- Auf Kreisebene sowie in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden werden in Zusammenarbeit mit der unteren Schulaufsicht gemeinsame Informations-, Beratungs- bzw. Fortbildungsmaßnahmen (z.B. in Form von Workshops) für Sportfachkräfte in Schulen und Sportvereine durchgeführt.